

Mai-Krawalle: Prozeß geht weiter

Berlin. Der Prozeß gegen einen Studenten wegen »besonders schweren Landfriedensbruchs« hat am Mittwoch vorm Amtsgericht Tiergarten neu begonnen. Ein erster Termin im Juli war ausgesetzt worden, weil eine umfassendere Beweisaufnahme als ursprünglich angenommen erforderlich wurde. Der 25jährige ist angeklagt, sich an den Mai-Krawallen in diesem Jahr in Berlin-Kreuzberg beteiligt zu haben. Dabei soll er aus einer gewaltbereiten Gruppe von rund 60 Personen heraus eine Glasflasche gezielt in Richtung eines Beamten geworfen haben. Der Polizist blieb zwar unverletzt, der Anklage zufolge hatte der Student aber Verletzungen billigend in Kauf genommen. Der Beschuldigte bestreitet das. Der Prozeß wird am 10. November fortgesetzt.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/153712.mai-krawalle-prozeß-geht-weiter.html>